



II-14702 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

DR. FRANZ LÖSCHNAK  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zahl: 0117/785-II/5/94

Wien, am 16. August 1994

An den  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1017 WIEN

*6770 IAB  
1994-08-25  
zu 6891 J*

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hildegard Schorn und Kollegen haben am 11. Juli 1994 unter der Zl 6891/J-NR/1994 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Kriminalitätsbelastung und Personalstand der Gendarmerieposten in den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1) Existieren Statistiken, die über die Kriminalitätsbelastung in den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung in den Jahren 1991 bis 1993 Auskunft geben?
- 2) Wieviele gerichtlich strafbare Handlungen wurden in den oben genannten Bezirken Niederösterreichs in den Jahren 1991 bis 1993 verübt?
- 3) Wieviele davon waren Verbrechen, aufgeschlüsselt nach den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung?
- 4) Wie hoch war die Zahl der Eigentumsdelikte in den Jahren 1991 bis 1993?
- 5) Wieviele Suchtgiftdelikte wurden im gefragten Zeitraum verübt?
- 6) Wieviele Sittlichkeitsdelikte wurden in den Jahren 1991 bis 1993 registriert?

7) Wieviele systemisierte Planstellen der Gendarmerie gibt es in den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung und wie sieht der tatsächliche Personalstand der Gendarmerieposten aus? Sollte der tatsächliche Personalstand niedriger sein als die Summe der Planstellen: Sind diese unbesetzt oder werden sie anderweitig verwendet? Wenn ja, wo?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja.

Zu Frage 2:

In den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung wurden in den Jahren 1991 bis 1993 insgesamt 40 122 gerichtlich strafbare Handlungen verübt.

Zu Frage 3:

Von 1991 bis 1993 waren davon im Bezirk Mödling 7 621 Verbrechen (1991: 2 205, 1992: 2542 und 1993: 2874) und im Bezirk Wien-Umgebung 3 406 Verbrechen (1991: 1056, 1992: 1 163 und 1993: 1 187).

Zu Frage 4:

Es wurden 29 322 Eigentumsdelikte (statistisch geführt unter "strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen" gem. §§ 125-163 StGB 1975) im genannten Zeitraum in den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung registriert, wobei auf den Bezirk Mödling 20 987 und den Bezirk Wien-Umgebung 8 335 entfallen.

Zu Frage 5:

Es wurden 1 119 Suchtgiftdelikte im genannten Zeitraum in den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung verübt, wobei auf den Bezirk Mödling 620 und den Bezirk Wien-Umgebung 499 entfallen.

Zu Frage 6:

Es wurden 272 Sittlichkeitsdelikte (gem. §§ 201-221 StGB 1975) im genannten Zeitraum in den Bezirken Mödling und Wien-Umgebung registriert, wobei auf den Bezirk Mödling 177 und auf den Bezirk Wien-Umgebung 96 entfallen.

Zu Frage 7:

Die Bezirke Mödling und Wien-Umgebung weisen per 1. Juli 1994 einen systemisierten Personalstand von insgesamt 425 Gendarmeriebeamten auf, in Mödling beträgt der Stand 237, in Wien-Umgebung 188 Beamte.

Abzüglich des auf die Bezirksgendarmeriekommanden entfallenden Standes von 10 Beamten beträgt der systemisierte Personalstand der auf den Gendarmerieposten Dienst versetzen Beamten 415, im Bezirk Mödling 232, im Bezirk Wien-Umgebung 183.

Auf den Gendarmerieposten dieser Bezirke sind 440 Beamte, 255 in Mödling und 185 in Wien-Umgebung, eingeteilt. Tatsächlich stehen für den Dienst auf den Gendarmerieposten 411 Beamte, 240 im Bezirk Mödling und 171 im Bezirk Wien-Umgebung, zur Verfügung.

Die Differenz vom dienstbaren zum systemisierten Personalstand im Bereich des Bezirkes Wien-Umgebung ergibt sich aufgrund von Zuteilungen zum Gendarmerieeinsatzkommando, der Gendarmeriezentralschule und der Einsatzgruppe für die Bekämpfung der Suchtgiftkriminalität im Bundesministerium für Inneres (EBS).

Frau Uer